

Börsenblatt

für den Deutschen

Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 189.

Leipzig, Freitag den 16. August 1935.

102. Jahrgang.

BERLIN W/O
WALTER DE W de G GRUYTER & CO
UND LEIPZIG

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Das Verfahren der Freiwilligen

Gerichtsbarkeit dargestellt an praktischen Fällen des Familien-, Vormundschafts- und Jugendwohlfahrtsrechts. Von Dr. GERHARD BEYER, Landgerichtsrat in Halle a. S. Oktav. VIII, 141 Seiten. 1935. RM 4.—

Erfahrungen bei der Ausbildung des juristischen Nachwuchses und bei der Tätigkeit in Sachen der Freiwilligen Gerichtsbarkeit lassen immer wieder erkennen, wie wenig der Jurist im allgemeinen Gelegenheit nimmt, sich mit den Wesensmerkmalen und Grundzügen der Freiwilligen Gerichtsbarkeit vertraut zu machen. Dieser Einstellung zu einem wesentlichen Teil unserer Rechtsordnung muß jedenfalls in einer Zeit entgegen gewirkt werden, der als Ideal richterlicher Tätigkeit der königliche Richter vorschwebt. Kein anderes unserer Verfahrensrechte ist diesem Ideal bisher so nahe gekommen. Diese Erkenntnis sollte vor allem den juristischen Nachwuchs dazu veranlassen, sich eingehender mit diesem Rechtsgebiet zu befassen. Um die Einarbeitung in das Rechtsgebiet der Freiwilligen Gerichtsbarkeit gerade an vorhandenen praktischen Fällen zu erleichtern und um zu zeigen, wie auch hier folgerichtiges Rechtsdenken mit praktischem Blick und Verständnis für die Vorgänge des Lebens gepaart sein muß, ist dieses Buch geschrieben worden.

Interessenten: Dozenten und Studierende — Referendare — Juristische Praktiker.
Werbemittel: Prospekt.

Am 20. August gelangt zur Ausgabe:

Die Geschäftsführung im klassischen römischen Recht.

Von Dr. MARIO MORELLI. Oktav. 68 Seiten. RM 3.—

Mario Morelli hat in seinem Vaterlande bereits einen sehr geachteten Namen. Die Frage der Geschäftsführung im klassischen römischen Recht ist seit langem umstritten. Die vorliegende Arbeit ist ein eingehender kritischer Beitrag von rechtsgeschichtlicher und dogmatischer Bedeutung. Das heutige Privatrecht, soweit es sich mit römisch-rechtlichen Anschauungen und Rechtsbegriffen auseinandersetzen hat, findet hier eine wissenschaftliche Untersuchung auf klassisch-römischem Rechtsboden. (Negotiorum gestio, Mandat, Procuratur).

Interessenten: Rechtslehrer des römischen Rechts — Rechtshistoriker — Privatrechtler — Seminare — Bibliotheken.

Werbemittel: Publikumskarten.

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Abhandlungen des Kriminalistischen Instituts Berlin IV. Folge. 3. Band.

Heft 1: **Der moderne Täterbegriff und der deutsche Strafgesetzentwurf.** Von Dr. Richard Lange, Gerichtsassessor. Groß-Oktav. VI, 79 Seiten. RM 3.50

Interessenten: Strafrechtslehrer — Kriminalbeamte — Gerichte — Polizeiverwaltungen — Jurist. Institute — Bibliotheken.

Heft 2: **Schutz von Staat und Volk im englischen Recht.** Im Zusammenhang mit einer rechtsvergleichenden Untersuchung der Verratsverbrechen. Von Dr. Erich Schinnerer. Groß-Oktav. VIII, 99 Seiten. RM 4.50

Interessenten: Strafrechtslehrer — Kriminalbeamte — Staatsrechtslehrer — Politiker — Gerichte — Polizeiverwaltungen — Jurist. Institute — Bibliotheken — Ausländ. Juristen.

Anfang September gelangt zur Ausgabe:

Grundfragen der Publizistik.

Die Wesenselemente des publizistischen Prozesses, seine Mittel und Ergebnisse von Dr. JOSEF H. KRUMBACH. Oktav. IV, 256 Seiten. RM 6.50, geb. 7.50

Diese Schrift bildet die erste zusammenfassende Darstellung und Behandlung aller das umfassende Gebiet der Publizistik betreffenden Fragen. Der Umfang dieses Gegenstandes macht es erforderlich, eine Vielzahl wissenschaftlicher Disziplinen heranzuziehen und neben allgemeinen Fragen der Philosophie und Ästhetik solche der Geschichte, der Psychologie namentlich der Sozialpsychologie, aber auch der Politik, des Rechtes und der Wirtschaftslehre in die Darstellung aufzunehmen.

Die Arbeit darf zu einem Zeitpunkt Anspruch auf ganz besondere Aktualität erheben, in dem die junge Zeitungswissenschaft durch die Aufstellung eines von Regierung wie Wissenschaft gebilligten Lehrplanes bindende Richtlinien für ihre Arbeit an den Hochschulen erhalten hat. Der Gesamtbereich der hierin einschlägigen Fragen — es sind dies außer den überkommenen Mitteln der Propaganda, wie gesprochenes Wort, Zeitung und Zeitschrift auch die jüngeren Schöpfungen der technischen Entwicklung Funk und Film — ist im Grundsätzlichen zur Darstellung gebracht.

Interessenten: Zeitungswissenschaftler — Soziologen — Philosophen — Psychologen — Historiker — Alle, die irgendwie mit der Publizistik in Verbindung stehen — Institute — Bibliotheken.

Werbemittel: Publikumskarten.

Im Juli gelangte zur Ausgabe:

Forschungen an karolingischen Bauten im Rheingau und in Rheinhausen

von Prof. Dr. Ing. ADOLF ZELLER. Heft 1: Die Auswertung des Befundes früherer Bauanlagen im Saale in Ingelheim. Erster Teil: Reichsaal und Kaiserwohnung. Quart. 34 Seiten und 9 Tafeln. RM 10.—

Ein Lieferungswerk über eingehende baugeschichtliche Untersuchungen der im frühen Mittelalter weitbekanntesten karolingischen Pfalz in Ingelheim, dem grauen Hause in Winkel und anderer Bauten aus karolingischer Zeit im Rheingau.

Der Verfasser hat an Hand sehr eingehender eigener Aufmessungen und photographischer Aufnahmen die 1875 abgerissenen letzten Reste der ehemaligen Kaiserwohnung sehr eingehend untersucht. Zwei Lagepläne, zwei große vierfach zusammengelegte Schnittblätter, drei Tafeln mit Einzelheiten aller Funde bilden die Unterlagen zu dieser eingehendsten Darstellung. Der zweite Teil dieser Untersuchung, die karolingische Kirche und die Wehrbauten umfassend, soll bis Weihnachten 1935 erscheinen.

Interessenten: Vorgeschichtsforscher — Historiker — Kunsthistoriker — Institute — Bibliotheken — Museen.

Werbemittel: Doppelkarte.

Heft 3: **Beiträge zur Lehre vom Adhäsionsprozeß.** Von Dr. jur. Adolf Schürke, Gerichtsassessor. Groß-Oktav. XIV, 179 Seiten. RM 6.50

Interessenten: Zivil- und Strafruristen — Prozeßrechtler — Jurist. Institute — Bibliotheken.

Heft 4: **Hegels Nothlehre.** Von Dr. Paul Bockelmann. Groß-Oktav. VI, 69 Seiten. RM 3.—

Interessenten: Strafrechtslehrer — Rechtsphilosophen — Gerichte — Jurist. Institute — Bibliotheken — Ausländ. Juristen.

Werbemittel: Publikumskarten.



MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 183 vom 9. August 1935

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Freitag, den 23. August, 18.30 Uhr: Bücherstunde: Enkel und Erben (H. Frisbe).

B. v. Molo »Der kleine Held« (Holle & Co., Berlin). — O. Bräse »Die Fahrt zu den Vätern« (Grote, Berlin). — G. Schröder »Der Bauernentel« (Vertelsmann, Gütersloh). — M. Raschke »Der Erbe« (Mitten & Loening, Frankfurt).

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Sonntag, den 18. August, 10.30 Uhr: Deutsche Briefe.

Montag, den 19. August, 15.10 Uhr: Von allerlei Tieren (E. Bode). H. v. Cube »Tierskizzenbüchlein« (Fischer, Berlin). — W. Beebe »923 Meter unter dem Meeresspiegel« (Brockhaus, Leipzig). — E. Strohmeier »Meister Bodert« (Ullstein, Berlin). — O. Faust »Der indirekte Löwe und andere Tiergeschichten«; E. v. Kapherr »Hinnerk Mummel« (beide: Brunnen-Verlag, Berlin).

Mittwoch, den 21. August, 15.10 Uhr: Das deutsche Buch (J. Graebisch-N. Gaebel).

Donnerstag, den 22. August, 15.10 Uhr: Eine neue schlesische Bücherreihe (Verlag Paul Kupper, Breslau).

— 18 Uhr: Rudolf Habetin liest eigene Dichtungen.

Freitag, den 23. August, 15.10 Uhr: Schrifttum der deutschen Aufklärung (Dr. W. Krämer).

Dr. M. Beyer-Fröhlich »Höhe und Krise der Aufklärung«; Dr. F. Brüggemann »Gottscheds Lebens- und Kunstreform in den zwanziger und dreißiger Jahren« (beide: Reclam, Leipzig).

— 16.30 Uhr: Was wir lesen (E. Kopecki).

M. Boshow »Sie wurden Männer«; G. Grell »Wir ziehen Deiche am Meeresstrand«; H. Bürger »Bei Tannenberg zwei Schlachten«; E. G. E. Lorenz »Jungfr. Vernsön, der Wiking von Reykjavik« (sämtlich: Union, Dt. B.-G., Stuttgart).

Landesfender Danzig, Danzig, Hundegasse Nr. 114/116

Dienstag, den 20. August, 14.45 Uhr: Buchgespräch (E. Sommer).

H. Mirbt »Stimme des Volkes«; W. Schöttler »Kämpfende Mannschaft«; H. Kempen »Zirkus Anirps« (sämtlich: Kaiser, München). — W. Cleff »Die weiße Trommel«; G. Schulzen »Der Kilometerstein« (beide: Bogenreiter, Potsdam).

Mittwoch, den 21. August, 15.45 Uhr: Buchgespräch (E. P. Manhold). W. Jensen »Karin von Schweden« (Koehler & Amelang, Leipzig). — H. Calzini »Segantini« (Höger, Wien).

Sonabend, den 24. August, 14.45 Uhr (Dr. K.-S. Fuchs).

D. v. d. Schulenburg »Welt um Hindenburg«. Hundert Gespräche mit Berufenen (Buch- und Tiefdruckgesellschaft, Berlin).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 19. August, 16.45 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch. »Deutsche Volkheit«.

Dienstag, den 20. August, 5.40 Uhr: Bücher für Landwirte.

Sonabend, den 24. August, 18 Uhr: Unsere Dichter und ihr Werk: Otto Grobmann.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Montag, den 19. August, 18.30 Uhr: Die Rassenpflege der Germanen.

— 16.30 Uhr: Kämpferische Dichtung der Gegenwart.

Dienstag, den 20. August, 22.20 Uhr: Zeitschriften des Monats.

Mittwoch, den 21. Aug., 16.30 Uhr: Die Welt im Buch (Dr. B. Rang). Deutsche Dichter erzählen von ihrem Leben: »Die Lebenden«, hrsg. v. Dr. G. Langenbacher (Junfer & Dünhaupt, Berlin).

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hilf-Str. 19/27

Dienstag, den 20. August, 14.45 Uhr: Bücherstunde. Für stille Stunden (G. Lux).

J. Wolff »Wir bleiben jung« (Gräfe und Unzer, Königsberg). — G. Schmückle »Die Maske« (Büchergilde Gutenberg, Berlin). — G. v. d. Bring »Die Genieusmuschel« (Bergstadt-Verlag, Breslau).

Mittwoch, den 21. Aug., 15.45 Uhr: Bücherstunde: Wehrmacht Deutschlands — Luftarmeen ringsum (P. Fischer).

Foertsch »Unsere deutsche Wehrmacht« (Zeitgeschichte, Berlin). — »Reichsheer im Dritten Reich« (Siegismund, Berlin). — W. Bley u. H. Schulz »Luftarmeen ringsum« (Verlag Dtsche. Kulturwacht, Bln.)

Sonabend, den 24. August, 14.45 Uhr: Bücherstunde: Seltsamkeiten (H. Müller).

G. Hefemann »Helden, Hirten und Hayduken« (Langen-Müller, München). — E. v. Kapherr »Hinnerk Mummel« (Brunnen-Verlag, Bln.)

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8.

Dienstag, den 20. August, 16.30 Uhr: Buchbericht: Im Labyrinth der kleinen Prosa (F. Gay).

G. v. Festenberg »Bimbo« (Stadtmann, Leipzig). — »Der Augenblick«. Erzählungen von Bräse, Gmelin, Lübke, Miegel, Reliffen-Saken (Edart-Verlag, Berlin). — L. Fr. Barthel »Das Leben ruft« (Diederichs, Jena). — G. Schmückle »Die Maske« (Büchergilde Gutenberg, Berlin). — L. Rothmund »Menschen am Kreuzweg« (Reclam, Leipzig). — H. W. Seidel »Abend und Morgen« (Grote, Berlin). — H. Köhler-Frgang »Die Flöte im Schilf« (Wehr-Reddersen, Berlin). — F. Forster »Matrosen in Würzburg« (Scholze, Leipzig). — H. Sander »Norddeutsche Menschen« (Bergstadt-Verlag, Breslau). — »Heimat«. Die deutsche Landschaft in Erzählungen deutscher Dichter (Ullstein, Berlin).

Mittwoch, den 21. August, 18.45 Uhr: Lesung aus J. Kneip »Bauernbrot« (Vist, Leipzig).

Donnerstag, den 22. August, 18 Uhr: Buchbericht: Formwille und Gestaltung (H. J. Fischer). — F. Schumacher »Stufen des Lebens« (Dt. B.-G., Stuttgart). — »Merians anmüthige Städte-Chronik« (Langewiesche-Brandt, Ebenhausen).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz Nr. 1

Montag, den 19. August, 15.40 Uhr: Ostmark-Autoren: B. Kochmüller.

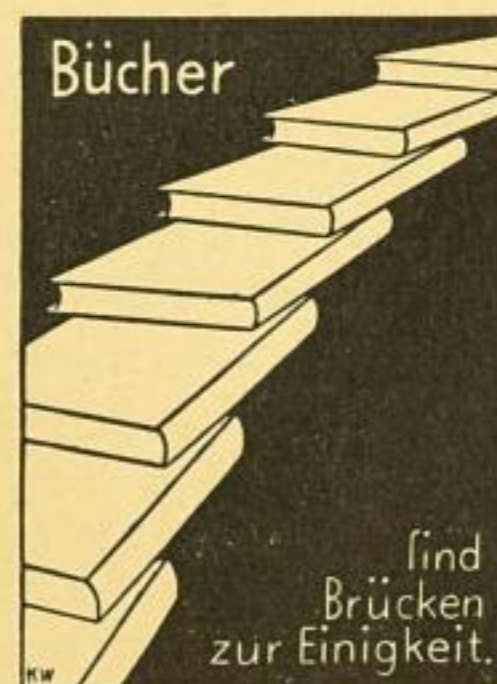
— 18.30 Uhr: Noch einmal für die Ferien.

Sonabend, den 24. August, 8.35 Uhr: Viederbücher fürs Jungvolk.

Wien, »Ravag« Österr. Radioverkehrs-A.-G., Wien I, Johannesg. 4b

Sonntag, den 25. August, 15.15 Uhr: Bücherstunde: Menschen am Rande der Zeit (H. Vist).

E. v. Vegesack: Baltische Trilogie »Blumberghof«, »Herren ohne Heer«, »Totentanz in Livland« (Universitas, Berlin). — G. Kobaldke »Die gemordete Seele« (Diederichs, Jena). — J. Bunin »Die Grammatik der Liebe« (Cassirer, Berlin).



Water v

Diese Mater wird unberechnet abgegeben. Angabe des Buchstaben genügt. Verlangen Sie, bitte, auch den Matern-Auswahlbogen. **Z** Werbestelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigen-Teil



Das ist Hans Gustl Kernmayr, den Sie und Ihre Kundschaft kennen als Verfasser des Drehbuches zu dem Film:

„Ich für Dich und Du für mich“

Und nun lernen wir ihn als
Romandichter unserer Zeit
kennen mit:

Kamerad Schnürschuh

1918! Der Krieg war aus. Sieger nannten sich fast alle, die nicht deutsch fühlten. Das österreichische Vaterland zerfiel. Der Kamerad von gestern in den Reihen der österreichischen Soldaten wurde von heute auf morgen ein Feind. Nur ein kleines, deutsch-österreichisch fühlendes Völkchen suchte aus

innerer und äußerer Not wenigstens die kleine Heimat zu erhalten. Kamerad Schnürschuh — belacht und bespöttelt — kämpft ungesehen neben seinem großen Bruderland Deutschland für deutsches Land an der Grenze! Kein Befehl zwang ihn, sondern eine innere Selbstverständlichkeit. Nur eines fühlten die Menschen dort in ihren Tälern und Bergen: deutsches Reich, deutscher Hof, deutsche Sprache ist in Gefahr! Wer rettet, ist Sieger! Keine Armeen, keine Kanonen, keine Pakte, keine Konferenzen halfen. Allein auf sich angewiesen, standen zuerst 147 Mann und nahmen ungesehen und ungehört den Kampf um die bedrohte deutsche Heimat auf, die sie auch befreiten. Kamerad Schnürschuh — er starb dort unten, damit die Kinder heute deutsch beten, sprechen, für großes deutsches Land weitumher. Unbekannt sind sie geblieben, diese Kärntner Freiheitskämpfer, ungenannt sind sie geblieben in diesem Roman, dessen tragische Vorgänge jeden deutsch fühlenden Menschen tief erschüttern. Voller Bewunderung schauen wir auf den „Kamerad Schnürschuh“ und drücken ihm dankbar die Hand.

Nicht nur alle Deutsche im Ausland erwarten dieses Werk, es mußte auch für alle Deutschen im Reich geschrieben werden.

Der Ganzleinenband kostet RM 4.80



VERLAG FÜR KULTURPOLITIK G.M.B.H. BERLIN

DER VERTRIEB DIESES BUCHES ERFOLGT DURCH DIE HELINGSCHER VERLAGSANSTALT, LEIPZIG

Soeben erschien:

1000 Hörer antworten...

EINE MARKTSTUDIE

Bearbeitet von Dr. Werner Hensel und Erich Kessler
Mit 10 Abbildungen und 28 Tabellen Kartoniert RM 1.40

Dieses flott und lebendig geschriebene Buch enthält die aufschlußreichen Ergebnisse einer auf dem Radiogebiet durchgeführten Markterforschung. Ueber 100 wortgetreu wiedergegebene Aeußerungen der befragten Hörer unterstreichen treffend die gemachten Feststellungen

Interessenten: Radioindustrie, Radiohandel und Radiovertreter



Union Deutsche Verlagsgesellschaft Berlin SW 19

Halten Sie immer auf Lager:

Wilhelm Müller-Walbaum

Judentum und Führertum

Von der Sendung des Nationalsozialismus

Kartoniert RM 2.75

Ich muß gestehen, daß mir die Bedeutung des Nationalsozialismus eigentlich erst durch dieses vornehm sachliche, aber auch unerbittlich folgerichtige Buch ganz klar wurde. Wir empfehlen es unseren Lesern rückhaltlos.

(Leben und Weltanschauung)

Sonderangebot

Verlag Kurt Stenger, Erfurt



Elly Beinhorn

Ihr Name ist nach ihrem „Tagesausflug“ nach der Türkei wieder in aller Munde. Im September erscheint aus ihrer Feder:

„Grünspecht wird ein Flieger“

ein heiter-ernstes Buch vom
Werdegang eines Flugschülers.
Preis voraussichtlich RM 1.80

Firmen, die sich für dieses leichtverkäufliche, reizend ausgestattete Buch der beliebten und volkstümlichen Fliegerin besonders einsetzen wollen, bitten wir, sich an uns zu wenden, ebenso wegen der Vergebung von Vorabdruckrechten in Zeitungen und Zeitschriften.

BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG

In 8 Tagen erscheint in der Guttentagschen Sammlung:

Die neue Grundbuchordnung

(Fassung vom 5. August 1935)

nebst Ausführungsverordnungen, Verfügungen, Anlagen u. Mustern. Textausgabe mit einer Einleitung

von Ministerialrat Dr. Hesse
Reichsjustizministerium, und Sachregister.

10—11 Bogen. Etwa RM 2.—

Werbemittel: Publikumskarte.

In Vorbereitung befindet sich:

Kommentar z. Grundbuchordnung

(früher Fischer, Grundbuchordnung, Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichsgesetze Nr. 42)

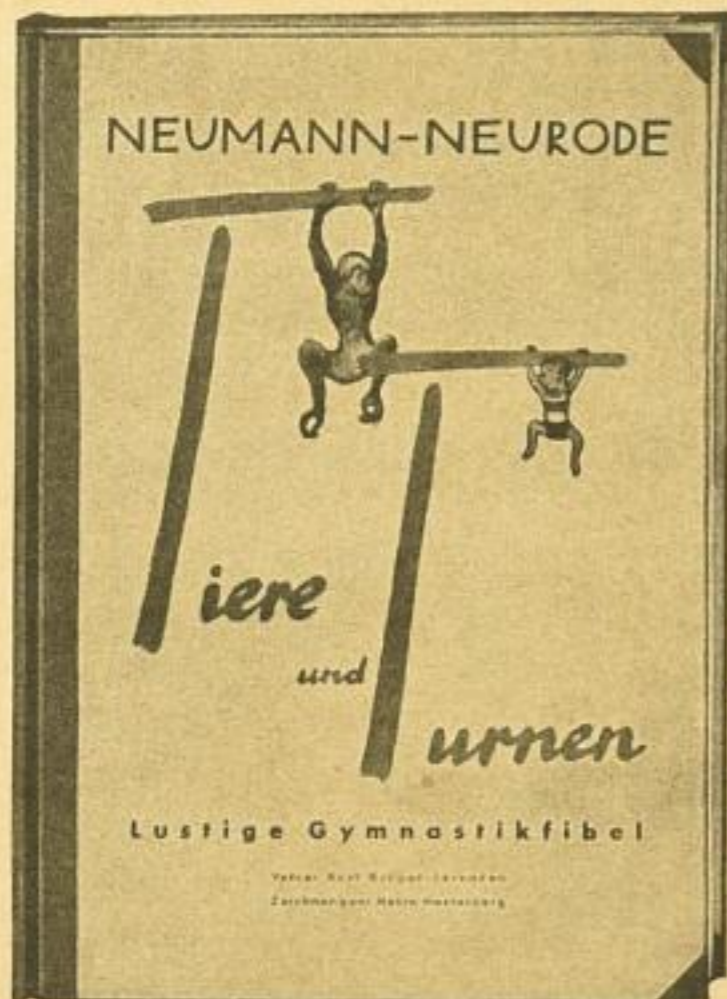
Von Hesse-Saage-Fischer

Walter de Gruyter & Co.

Ⓜ Berlin W 10 und Leipzig



Wir liefern jetzt aus:



Ladenpreis

RM 3.20

80 Seiten

Halbleinen

Tiefdruck



Originalgröße 80 X 22,5 cm

In das Schaufenster —
und allen jungen Eltern
anbieten!

ROTHGIESSER & DIESING AG • BERLIN N 24

Ende August erscheint der mit Spannung erwartete abschließende IV. Band von:

A. Hettner Vergleichende Länderkunde

Die Pflanzenwelt / Die Tierwelt
Die Menschheit / Die Erdräume

Mit etwa 185 Abbild., Karten u. Fig. i. T.

Preis: geh. etwa RM 11.—, geb. etwa RM 12.—

Wenn bis 31. August bestellt:
Geh. etwa RM 8.80, geb. etwa RM 9.60

Das Werk, dessen Plan Hettner 1889 am Ufer des Titicaca-Sees niederschrieb, ist nun vollendet — dies ist als ein hoch bedeutsames wissenschaftliches Ereignis anzusehen. Ein reiches, der Geographie gewidmetes Gelehrtenleben liegt zwischen Planung und Niederschrift. Auf zahllosen Reisen hat sich der Verfasser ein ungeheures Wissen angeeignet, das er in diesem Werke ausbreitet, wobei immer, an Richthofen anknüpfend, eine großzügige Art des Sehens mit Gründlichkeit und Zuverlässigkeit verbunden ist.

Das pädagogische Geschick, mit dem der Stoff gemeistert wird, der schlichte sorgfältige Stil, eine reiche, das Typische heraushebende Bebilderung zeichnen auch diesen 4. Band aus, der weit über die engeren Fachkreise — Professoren, Lehrer, Studenten — hinaus auch alle geographisch interessierten Laien in hohem Maße fesseln und befriedigen wird.

Ergänzen Sie gleichzeitig Ihr Lager mit den früher erschienenen Bänden!

Bd. I: Die Erde. Land und Meer. Bau und Hauptformen des Festlandes. Geh. RM 7.—, geb. RM 8.—

Bd. II: Die Landoberfläche. Geh. RM 6.40, geb. RM 7.40

Bd. III: Die Gewässer des Festlandes. Die Klimate der Erde. Geh. RM 7.40, geb. RM 8.60

Bei gemeinsamem Bezug aller 4 Bände:

Geb. RM 32.—



Verlangzettel anbei!



Leipzig • B. G. Teubner • Berlin

Im September erscheinen:

Beiträge zur Pathogenese und Epidemiologie der Infektionskrankheiten

von Prof. H. A. Gins

Abt.-Dir. im Institut Robert Koch und Vorsteher der
staatl. Impfanstalt

Gr.-8°. Etwa 130 Seiten. Mit 6 Abbildungen. Etwa RM 8.—

Die bisherigen Erfahrungen bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten haben gezeigt, daß ganz verschiedene Bekämpfungsweisen zu Erfolgen führen können, und daß der Gedanke einer umfassenden Bekämpfung aller Seuchen mit grundsätzlich gleichen Mitteln abwegig ist. Nach einem Stillstand der bakteriologischen Diagnostik während der letzten beiden Jahrzehnte stellt die vorliegende Arbeit sich die Aufgabe, neue Möglichkeiten zu finden und nachzuprüfen, ob bisher bewährte Methoden nicht noch verbesserungsfähig sind. Zu diesem Ziele wird von völlig neuer Grundlage aus der Vorgang der Infektion gleichsam vom Standpunkt der eindringenden Mikroben und von demjenigen der einzelnen befallenen Körperzelle aus studiert und auf diese Weise weitere Einblicke in das biologische Geschehen des ganzen Organismus gewonnen.

Interessenten: Außer Bakteriologen alle Ärzte, vor allem Hygieniker, Internisten, soziale Mediziner sowie Krankenhäuser u. Bibliotheken ferner die entsprechenden Institute und staatlichen und kommunalen Gesundheitsämter.

Grundzüge der Inneren Medizin

für Zahnärzte und Studierende der Zahnheilkunde

von Dr. Arthur Jores

Privatdozent für Innere Medizin zu Rostock

8° Etwa 210 Seiten. Mit 28 Abbildungen. Kart. etwa RM 8.—

Bisher war der Studierende wie der fertige Zahnarzt zur Orientierung über die Wechselbeziehungen zwischen Mundhöhle und Allgemeinerkrankungen auf die Lehrbücher der Inneren Medizin angewiesen, deren Inhalt einerseits für den Zahnarzt zum größten Teil von untergeordneter Bedeutung ist, andererseits seine besonderen Bedürfnisse zu wenig berücksichtigt. Das vorliegende Buch, entstanden aus den Erfahrungen des Unterrichts, ist ausschließlich für Zahnärzte bestimmt. Die wichtigsten Gesichtspunkte interner Krankheiten wurden kurz und anschaulich zusammengefaßt. Besonderer Wert wurde auf die Krankheiten gelegt, die Symptome in der Mundhöhle hervorrufen. Jedem Abschnitt wurde eine kurze Zusammenfassung über die für den Zahnarzt wichtigsten Punkte angefügt.

Interessenten: Studierende der Zahnheilkunde und Zahnärzte sowie die Dozenten des betreffenden Faches.

Ⓩ

GEORG THIEME / VERLAG / LEIPZIG

Das durch Gesetz vom 20. Juni 1935 vorgeschriebene

Wareneingangsbuch

liefern wir in folgenden Ausgaben:

96 S. stark, 21×29,7 cm, steif brosch.	RM 2.50
96 " " 21×29,7 " geheftet	RM 1.60
48 " " 21×29,7 " "	RM 1.10

Ⓩ

Edeka-Verlags-Gesellschaft m. b. H.,
Berlin-Wilmersdorf, Badensche Str. 43/44



SOMMER- UND HERBSTBLUMEN

Der Bilderatlas von H. Schuhmacher. Mit 40 tabellos gedruckten Tafeln (über 160 farbige Pflanzenbilder) für schnellen Gebrauch leicht auffindbar nach Blütenfarben, Standort und Blütezeit geordnet. Dazu Textheft (32 Seiten) mit Beschreibungen, deutschen und lateinischen Namen, Klassenangabe des Linnéschen Systems. Neue Auflage, neuer Ganzleineneinband, Taschenformat. RM 4.—

FRÜHLINGSBLUMEN

Der Bilderatlas von H. Schuhmacher. Neuer Ganzleineneinband. Umfang, Anlage und Ausstattung entspricht dem Band „Sommer- und Herbstblumen“. Er kostet ebenfalls RM 4.—

Wer ein treffliches und brauchbares Blumenbuch will, möchte einen Schuhmacherschen Atlas, der die originelle, einfachste und sinnfälligste Form hat: nach Blütenfarben geordnet ist! Die Neuauflage des Buches „Sommer- und Herbstblumen“ erscheint soeben und in neuem Einband wie kurz zuvor das Buch „Frühlingsblumen“.

Ⓩ Ⓩ

Otto Maier Verlag / Ravensburg



Verehrter Rudi!

„Caracciola schreibt hier zum erstenmal selbst von seinem Werdegang, vom Autosport und vom Leben der großen Rennfahrer“, kündigt der Reklamestreifen auf Deinem Buche an. Man kann beim Lesen dieses Buches fürwahr konstatieren, daß Du nicht nur ein äußerst gewiegter Rennfahrer bist, mit dem man zu rechnen hat, sondern darüber hinaus ein ebenso charmanter wie witziger Erzähler, der es versteht, mit goldenem Humor und oft auch mit beißender Ironie vom aufreibenden Leben zu berichten, das so ein Rennkämpfer von Deinem Format ohne Unterbruch, jede Saison wieder aufs neue durchzukosten hat. Du hast das Schreiben „los“ wie das Schalten. Sie sprudeln nur so daher, diese interessanten, gar oft tollen Episoden, über die Du aus Deinem bisherigen „Programm“ berichtest. Lebhaft kann man sich vorstellen, daß manch einer, der dies liest, vor lauter Begeisterung für diesen ach so herrlichen Beruf eines Autorennfahrers in Wonne und Ekstase geraten könnte. Doch gemacht, Du setzt diesem Enthusiasmus bald den notwendigen Dämpfer auf, denn alle die hervorragenden Eigenschaften, die so ein Tausendkerl, wie Du einer bist, in sich vereinigen muß — eiserne Ruhe, schärfste Beobachtungsgabe, äußerst kurze Reaktionszeit —, die wollen nicht nur gelernt sein — es ist dazu vor allem eine ansehnliche Dosis Talent, eine Gabe nötig. Also, das Bild, das farbige, das Du entworfen hast vom Treiben auf einer Rennstrecke, sei es auf der Avus, am Nürburgring, am Klausen oder an der Mille Miglia, das läßt sich wohl ziemlich leicht aus der Schreibfeder holen. Bei näherer Überlegung aber — man soll bekanntlich nicht einen allzu himmelblauen Optimismus haben — werden auch die allergrößten Enthusiasten sich gestehen müssen, daß Wirklichkeit und Schilderung doch zwei verschiedene Dinge sind — und schließlich können ja nicht alle Caracciolas sein! Wer so ein verbissener Rennfahrer ist wie Du, der muß schon in der Jugend allerlei gedreht haben. Wir glauben es Dir aufs Wort, was für ein himmlisches Gefühl Du hattest, wenn Du in Vaters Hotel mit dem Fahrstuhl Rekordfahrten unternahmst oder auf der elektrischen Zentrale spieltest, bis die Birnen wackelten. Und wir sind ebenso überzeugt davon, daß für Dich 256 „Sachen“ — sagen wir es ruhig — eigentlich von lächerlicher Bescheidenheit sind. Immerhin „ganz schönes Tempo“, wie Du so nebenbei erklärst. Ueberhaupt, mit diesen „Sachen“ ist's doch eine ganz große Sache. Du berichtest darüber so viel Interessantes, unmittelbar selbst Erlebtes, daß **Deine Darstellung bei allen Sportfreunden Furore machen wird. Der Erfolg wird Dir auch mit diesem Buch sicher sein.** Fy.

So schreibt die Automobil-Revue Bern über unsere Neuerscheinung



RENNEN - SIEG - REKORDE

Ein Autobuch von **Rudolf Caracciola** und **Oskar Weller**. Gebunden RM. 2.50.

Haben Sie noch Vorrat? Bitte nachbestellen!

UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

Mitte September erscheint der neue Roman von
BERNHARD KELLERMANN

Lied der Freundschaft

Roman • 500 Seiten

Geheftet 5.—, kartoniert 6.—, Leinen 7.50 RM

Das Thema des neuen Romans von Bernhard Kellermann ist die Freundschaft, jenes elementare Empfinden, das so alt ist wie das Geschlecht der Menschen selbst. Der junge Herr eines kleinen Gutes kommt aus dem Kriege zurück und findet Gutshaus und Hof von einer Feuersbrunst vernichtet vor. In wahrhaft fanatischer Hingabe baut er Haus und Hof wieder auf, mit seiner Hände Arbeit und unter der Mithilfe seiner getreuen Freunde. Er siedelt die Freunde auf seinem Grund und Boden an, damit „sie Frieden finden“. Die Leiden und Kümmernisse der fünf Freunde, schlichte Handwerker, ihre Liebesnöte, tragischen und tragikomischen Schicksalsverbundenheiten, ihr heroisches Pflichtgefühl und ihre Treue bilden, auf dem bunten Hintergrund eines deutschen Provinzstädtchens, den wesentlichen Inhalt von Kellermanns neuem Roman, überstrahlt von dem verklärenden Glanze einer wahren Freundschaft, die weder nach Grund und Ursache fragt, noch nach Dank und Belohnung, die einfach da ist, selbstverständlich und unwandelbar wie ein Naturgesetz. Dies, ohne daß das Wort Freundschaft in dem ganzen Roman kaum einmal erwähnt wird. Denn: Liebe ist Tat, nicht Wort. Dies ist das Motto, das Bernhard Kellermann seinem neuen Roman vorangestellt hat.

S. FISCHER VERLAG • BERLIN

Herr Kollege, notieren Sie bitte — — —

Am 15. September 1935 gelangt zur Auslieferung

„Mein Tagebuch = Kalender 1936“

Die große Zahl hervorragender Anerkennungen, die den ersten beiden Jahrgängen des T.K. zuteil wurden, haben uns überzeugt, daß wir mit diesem neuartigen Kalender das Richtige getroffen haben. Denn der T.K. ist etwas ganz Besonderes. Jeder Junge, jedes Mädel kann sich mit ihm ein Erinnerungsbuch für das ganze Leben schaffen. Er steckt voller Anregungen und ist so vielseitig verwendbar, daß er neben jedem anderen Kalender seinen Platz behaupten wird.

☞ Überzeugen Sie sich selbst. Lassen Sie sich ein Probestück kommen und zeigen Sie es Ihren Kunden. Sie werden sehen, daß er bei alt und jung Interesse erweckt. Wir sind sicher, daß auch Sie bald zu unseren vielen T.K.-Freunden gehören werden, wenn Sie ihn erst kennen.

☞ Auf Anforderung senden wir Ihnen bis zum 15. September 1935 einen T.K. 1935 zur Ansicht; dann können Sie vom neuen Jahrgang, — der übrigens völlig neu überarbeitet ist — gleich eine größere Anzahl bestellen (s. Bestellzettel) **Z**

TRIASDRUCK · GMBH · BERLIN SW 19



Der große Erfolg dieses Jahres:

Der Sprach-Brockhaus

Deutsches Bildwörterbuch für jedermann / Preis 5 Mark

Das einstimmige Urteil der Presse:

In einem Band und in einem Abo bringt dieses für Deutschland neue und einmalige Sprach-Lexikon alles Wissensnotwendige der Wortkunde für jeden, der Deutsch spricht, liest, schreibt, lehrt oder lernt, und bildet so die unumgängliche Ergänzung zum Sach- oder sog. Konversationslexikon. Der Verlag hat mit diesem seinem Werk dem deutschen Volke ein wahrhaft volkstümliches und eminent praktisches Buch geschenkt . . .

Vöhlischer Beobachter, München

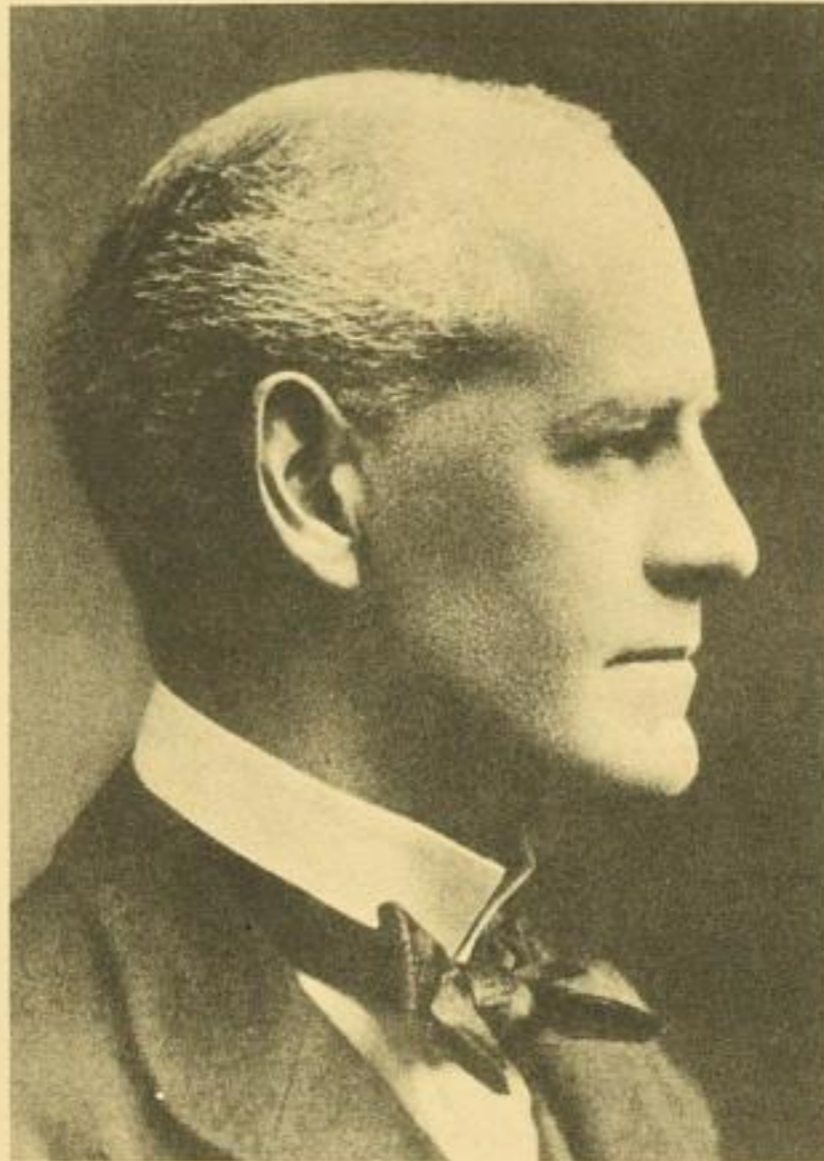
Wie sich durch Proben leicht ermitteln läßt, erfest dieses Wunderwerk eines wohlfeilen Deutschwörterbuches nahezu vollkommen ein Rechtschreibbuch, eine Sprachlehre, ein Fremdwörterbuch, ein Stilwörterbuch, ein Herkunftswörterbuch und mannigfache Mundartwörterbücher. Eine förmliche Wörterbücherei mit Bildern ist in diesem bis jetzt einzigartigen Nachschlagewerk in klar gegliederter, leicht übersichtlicher Weise vereinigt . . .

Thüringer Post, Erfurt

Die täglich eingehenden hohen Nachbestellungen zeigen mir, daß der „Sprach-Brockhaus“ auf dem Weg ist, ein wirkliches Volksbuch zu werden. Sichern auch Sie sich Ihren Anteil an diesem Erfolg! **Z**

F. A. BROCKHAUS · LEIPZIG C 1

JOHN GALSWORTHY



Die Cherrell-Chronik

ROMANTRILOGIE

1.—10. Tausend

Deutsch von Leon Schalit

Ⓜ

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

A stylized monogram logo for Paul Zsolnay Verlag, consisting of the letters 'P' and 'Z' intertwined. The logo is centered within a decorative horizontal band of vertical stripes.

JOHN GALSWORTHY

DIE CHERRELL CHRONIK ROMAN

Diese letzte große Romantrilogie des Nobelpreis-trägers, ein umfassendes Bild des modernen Englands, enthält die Romane »Ein Mädchen wartet«, »Blühende Wildnis«, »Über den Strom«.

In der gleichen Ausstattung wie die Jubiläumsausgabe: Goldleinen mit wirkungsvoller, zweifarbiger Buchschleife auf Kunstdruckpapier, in Cellophan-Packung. Umfang ca. 1000 Seiten. [Ⓢ] RM 8.50

Auslieferung: Anfang September

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG



PZ

Deutscher Buchhandel, Sorge, daß der
Rassegedanke zum Durchbruch kommt

Dr. Kurt Blichke:

**Der Jude als
Rassenschänder**

Eine Anklage gegen Juda und
eine Mahnung an die deut-
schen Frauen und Mädchen

2. Auflage · Mit vielen Bildern



Ⓩ

Der Nationalsozialistische Lehrerbund, Reichsleitung Bayreuth, schreibt in „Reichszeitung der deutschen Erzieher“, Heft 4, April 1934:
Das Buch, das sich auf gerichtlich festgestellte Tatsachen stützt, führt einen fanatischen Kampf gegen das unser Volk verfeuchende und schändende Judentum. Es wendet sich in erster Linie an euch, deutsche Eltern und Erzieher, um euch den heiligen Zorn und die Brutalität zu verleihen, die einem so üblen Feind gegenüber nötig ist. Stoße sich keiner an der tabulierten Kampfweise. Wer das Schulkonto des Juden kennt, von dem dieses Buch nur ein kleiner Ausschnitt ist, wird sie billigen.

112 Seiten Oktav. Kartoniert RM. 1⁵⁰ In Ganzleinen geb. RM. 2⁵⁰

Verlag Deutsche Kultur Wacht
Berlin - Schöneberg · Mühlenstraße 9

**Werden, Wesen und Wirksamkeit
der Altkatholischen Kirche!**

Eine umfassende Selbstdarstellung durch sieben ihrer be-
deutendsten Führer.

Im September erscheint:

Ekklesia

Bd. III: Die mitteleuropäischen Länder

11.

Die Altkatholische Kirche

Vorzugsangebot:

Bei Bestellung vor Erscheinen Subskr.-Preis nur RM 4.50!

Mit dem Erscheinen tritt ein Ladenpreis von RM 6.- in Kraft
Sieben Führer der Altkatholischen Kirche Deutschlands,
Hollands und der Schweiz kommen zu Wort.

Unentbehrlich

für die Angehörigen der zahlreichen altkatholischen Ge-
meinden in allen deutschsprachigen Ländern.

Gerade heute von größter Bedeutung
für alle kirchlich und religiös Interessierten als grund-
legende Arbeit über diese

romfreie deutsche volksgebundene kathol. Kirche!

Nutzen Sie die Gelegenheit

auch für das Gesamtwerk der »Ekklesia« neue Subscri-
benten zu werben. Jeder neue Subskribent bedeutet eine
sichere Rente für Sie!

Ⓩ

Leopold Klotz  **Verlag / Gotha**

Sperlings
Zeitschriften- und
Zeitungs-Adreßbuch

1935

Handbuch der Deutschen Presse

Die wichtigsten deutschen Zeitschriften und politi-
schen Zeitungen Deutschlands und des Auslandes.
Bearbeitet von der Adreßbücher-Redaktion der
Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig.

59. Ausgabe 1935 — Ladenpreis RM 25.—

*

**Weiteres Urteil
über den „Sperling“:**

„Für jeden, der in Beziehung zur Presse und zum Zeitungs-
verlagswesen steht, ist der Name »Sperling« schon längst ein
fester Begriff geworden. Dieses im »Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler« . . . erschienene Handbuch der
deutschen Presse ist ein unentbehrlicher Helfer für jeden
Verleger und Redakteur, für jeden Schriftsteller und jeden
Werbefachmann“

Da über jede Zeitung und Zeitschrift ausführlich Bericht
erstattet wird, so muß man den »Sperling« als ein wirklich
wertvolles Quellenwerk für jede Geschäfts- und Privat-
bibliothek bezeichnen.“

Tageschau, Berlin

*

Ⓩ Verlag des Börsenvereins Ⓩ
Der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Johanna v. Bismarck

VON

JOACHIM
v. KÜRENBERG

**Während des Sommers
in der „toten“ Zeit
die 1. Auflage abgesetzt!**

*Die neue Auflage,
das 6.-10. Tausend
erscheint soeben*

Einige der vielen begeisterten Kritiken

Vollwertig stand Johanna neben ihrem großen Gatten, würdig, im Andenken des deutschen Volkes mit ihm weiterzuleben. Wenn uns daher jetzt Joachim v. Kürenberg ein Buch „Johanna v. Bismarck“ schenkt, so wird jeder Verehrer des großen Kanzlers diese kluge und äußerst lebendig geschriebene Lebensdarstellung freudig begrüßen.

Bremer Nachrichten

Man sagt heutzutage nicht allzuleicht von einem Buch, das man es nur ungern aus der Hand legt. Aber bei Kürenbergs Biographie Johannas v. Bismarck, der Lebensgefährtin des Altreichskanzlers und Reichsgründers, trifft dies vollauf zu. Er zeichnet ein Gemälde nach dem Vorwurf meist bekannter Briefe und Denkwürdigkeiten, Augenzeugenberichte und Tagebuchaufzeichnungen. Aber das Ergebnis ist ein Porträt von so ungemein ansprechender, lebendiger Menschlichkeit, daß man fast vergißt, daß es eben doch nur eine biographische Skizze ist.

Dresdner Anzeiger

Ein lebendiges, unpapiernes Buch, das aus vielen Quellen die Klarheit seiner Farben gewinnt. Es zeichnet die Frau, die Bismarcks Frau in seinem Glück und seiner Verbitterung sein durfte, vor dem Hintergrund politischen Geschehens.

Dresdner Neueste Nachrichten

Das Buch lebt hineingestellt in die Zeit. Die Figuren sprechen zu dem Leser. Das große und gewaltige Leben Bismarcks zieht vorüber. Der Aufstieg des Reiches spiegelt sich in dem Familienleben eines Genies. Das neue Bismarck-Buch, das Johanna v. Bismarck gewidmet ist, kann gerade dem heutigen Menschen, dem manches aus dieser Zeit ferner gerückt ist, das lebendige Gefühl und das nahe Verständnis für das Leben Ottos v. Bismarck und seiner Frau Johanna geben. Es ist in der Tat das Lebensschicksal einer deutschen Frau, das Kürenberg mit großer Überzeugungskraft hingestellt hat.

Rolf Brandt im „Berliner Lokal-Anzeiger“

Mit 16 Bildtafeln (2) Geh. 3,50 Mark, Leinen 5 Mark

KEIL VERLAG BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Dr. Franz Hain, in Basel bei der Grossbuchhandlung Alfred Tschoepe, in Budapest bei Bela Somlo; Allein- auslieferung für Polen Kosmos G.m.b.H., Posen



RAVENSTEINS AUTOKARTEN

Preisänderung!

Die Ladenpreise der

„Kunstdenkmäler der Rheinprovinz“

wurden wie folgt herabgesetzt:

Bd.		jetzt br.	geb.
IX/1	Düren	RM 1.75	RM 4.25
IX/2	Aachen-Eupen	„ 1.40	„ 3.90
X/1	Münster zu Aachen	„ 1.35	„ 3.85
X/2	Kirchen in Aachen	„ 1.65	„ 4.15
X/3	Profanbauten i. Aachen	„ 1.35	„ 3.85
XI/1	Monschau	„ 0.75	„ 3.25
XI/2	Schleiden	„ 2.35	„ 4.85
XII/1	Bitburg	„ 1.50	„ 4.—
XII/2	Prüm	„ 1.20	„ 3.70
XII/3	Dahn	„ 1.30	„ 3.80
XII/4	Wittlich	„ 1.75	„ 4.25
XIII/1	Dom zu Trier	„ 1.90	„ 4.40

Die neuen Preise treten sofort in Kraft.

Verlag L. Schwann / Düsseldorf

Der Stab-Selbstbinder

ermöglicht es, jedes Heft
der Reihe A und Reihe B

der

Deutschen Nationalbibliographie

sofort nach Erhalt durch einen einfachen Handgriff mit den anderen zusammenzubinden und somit Ordnung und Übersicht in der Ablage zu schaffen.

Er besteht aus einer mit Titelprägung verzierten starken Einbanddecke und der sehr einfach zu verwendenden Stab-Selbstbinde-Mechanik.

⌈ Preis RM 2.50 ⌋

Rückenschilder für 4 Quartale je RM —.05

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Das nach neuzeitlichen Grundsätzen von einem sehr bekannten Fachmann bearbeitete Dauerwellbuch für den modernen Friseur ist soeben erschienen.

Oswald Dirscha

Praktische Anleitung

zum

Dauer- und Wasserwellen

(60 Seiten Inhalt mit 31 Illustrationen)

Kart. RM 2.75

Das Buch will dem Friseur dabei behilflich sein, nicht nur eine größtmögliche Geschicklichkeit im Dauer- und Wasserwellen zu erlangen, sondern darüber hinaus auch seine Arbeit aus dem rein Mechanischen ins Künstlerische zu erheben und ihm neben einem guten handwerklichen Können auch einen sich daraus ergebenden reichen geschäftlichen Erfolg zu verschaffen. Das Buch ist auf Kunstdruckpapier gedruckt und kann bei der gebotenen Ausstattung als sehr preiswert bezeichnet werden.

⌈

Radionta-Verlag / Berlin N 24

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Procura-Erteilungen u. Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postsparkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels

Leipzig C 1, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus

In einigen Tagen erscheint:
Käte Hafenoehr-Dyd
Katechismus
zum **Sehunterricht**
in zweiter, verbesserter und erweiterter Auflage.

Mit Leinenrücken kartoniert
1.80 RM

einschließlich Karten-Beilagen. Anerkannte Vorzüge dies. Schrift sind: Expropte Brauchbarkeit — gut gewählte und gut beschriebene Übungen — Klarheit, Kürze. Andere Schriften über das gleiche Gebiet:

Elisbeth Friedrichs

Lernt wieder sehen!

Mit Übungsheft geb. 4.50 RM, brosch. 3.60 RM, ohne Übungsheft. 1.— RM billiger.

Dr. med. **Vates**

Rechtes Sehen ohne Brille
in Ln. 10.50 RM, kart. 9.60 RM.

Dr. med. **Douglas**

Praktischer Leitfaden

zum **Sehunterricht**

Kart. 1.80 RM.

Paul Schrecker, Verlag,
Grimma, Sachsen.

DEMNÄCHST WIRD AUSGELIEFERT



D A S 4 1. — 5 5. T A U S E N D V O N

CHRISTIAN MORGENSTERN

Alle Galgenlieder

Galgenlieder - Palmström - Palma Kunkel - Gingganz

Ungekürzte Volksausgabe in einem Band . In Ganzleinen RM 3.50

GESAMTAUFLAGE JETZT 300 000 EXEMPLARE

Ein neuer ausführlicher Prospekt mit Pressestimmen steht zur Verfügung!

Ⓛ

• Auslieferung für Österreich: L. Heidrich, Wien I. •

BRUNO CASSIRER VERLAG • BERLIN W 35

Neuerfindung!

Rechtsanwalt Walter Bahn (Berlin):

**Kommentar zum
Reichsjagdgesetz**nebst Ausführungsbestimmungen,
Nebengesetzen und Jagdstrafrecht

Preis broschiert RM 4.—, gebunden RM 5.—

Machina Verlag

Berlin W 57, An der Apostelkirche 4 : Telef. B 1, Aurfürst 4264

Soeben erschienen bei uns:

**Eine Heimstätteniedlung in Der Pfalz
(Jockgrim)**herausgegeben vom Reichsheimstättenamt der NSDAP und
der DAF, mit Plänen, Grundrissen und Bildern.

Der Führer hat das deutsche Siedlungswerk angeordnet, und es ist heute die Gewähr dafür geboten, daß es auf der neuen fachlichen Grundlage zur Durchführung gelangt. Diese fachliche Grundlage ist in einem Jahre des Aufbaues, der Sammlung und der Propaganda für die neuen Richtlinien gelegt worden. Das pfälzische Siedlungsamt, auf dessen Erfahrungen das Reichsheimstättenamt aufgebaut ist, hat seine Arbeit schon seit Jahren als Pionierarbeit geleistet und in der Siedlung Jockgrim an einem praktischen Musterbeispiel gezeigt, wie sich die Heimstätteniedlung verwirklichen läßt.

24 Seiten im Quer-Format Din A 4. Kartoniert Ladenpreis RM 1.—

Lieferung lt. beiliegendem Verlangzetteln (Z)

Verlag der Deutschen Arbeitsfront G. m. b. H., Abt. Buchverlag
Berlin SO 16, Am Köllnischen Park 2.

„Die deutsche Erziehung vor dem Kriege war mit außerordentlich vielen Schwächen behaftet. Sie war in sehr einseitiger Weise auf die Heranzüchtung von reinem „Wissen“ zugeschnitten und weniger auf das Können eingestellt.“

(Adolf Hitler: „Mein Kampf“)

Einen Weg zur neuen Bildungsform zeigt das Buch

Ernst Hörisch**Bildung aus dem Geiste
der Werkerschaft**

RM 2.20

Es wird auch bei Ihnen, besonders von Lehrern, Schulaufsichtsbehörden und allen verantwortlichen Männern des Berufs- und Staatslebens, die an einer Lösung dieser Fragen interessiert sind, verlangt werden!

Prospekte in beliebiger Zahl kostenlos!

(Z)

Verlag Kurt Stenger, Erfurt**Halbjahrsverzeichnis**

der Neuerfindungen des deutschen Buchhandels
Mit Voranzeigen / Verlags- und Preisänderungen
Stich- und Schlagwortregister

1934 / Zweites Halbjahr

Preise:

Geheftet RM 32.—

1/2 Leinen geb. in einem Band RM 34.—

1/2 Leinen geb. in zwei Bänden RM 36.—

(Z)

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Unsere September-Neuerscheinungen

gelangen Ende August zur Auslieferung



Der Ring des Abuk Khan

Abenteuerroman von
B. Hofmann

Ein atemraubender Spannungsroman, der aus Ostpreußen hinüberführt in die weite Steppenlandschaft Sibiriens, in die Zelte des Stammes des Tatarenfürsten Mahmet Ali. Reich an Geheimnissen und seltsamen Begebenheiten ist das Leben dieser streitbaren Nomaden, in deren Kreis eine deutsche Frau verschlagen wird, um nach langer Irrfahrt den längst totgeglaubten Geliebten wiederzufinden.

256 Seiten Text, Ganzleinen
doppelter Umschlag

RM **385**



Die Sehnsucht nach dem großen Glück

Roman von
Beate Dietrich

Ein lebenswahrer Roman aus der flimmernden Scheinwelt des Films, ein Liebesroman voll echter Glut und frei von verlogener Rührseligkeit, geschrieben von einer Frau über Frauen und für Frauen, die von der Sehnsucht nach dem großen Glück träumen.

276 Seiten Text, Ganzleinen
doppelter Umschlag

RM **350**

Sauerberg - Romane

erfreuen sich ständig wachsender Beliebtheit, deshalb sollten auch Sie unsere Serien stets vollzählig führen



Sein großer Fall

Kriminalroman von
Alfons Zech

Wie im Film gleiten die bunten Szenen dieses Romans vorüber, humorvoll, spannend, packend und lebenswahr, zwanglos entwickelt sich die Handlung zu einer seltsamen, tragikomischen Verkettung von Geschehnissen, die durch Kaschemmen, Polizeireviere und Verbrecherschlupfwinkel schließlich zu einer verblüffenden Lösung und einem alle Leser befriedigenden happy end führen.

256 Seiten Text, Ganzleinen
doppelter Umschlag

RM **385**



In gleicher Ausstattung wie die vorstehend angezeigten Bände sind bereits erschienen und noch lieferbar:

Sauerberg - Frauen - Romane

Hertha Fricke, Die Brautwitwe von Söderby
Hans Heuer, Herr Paschinger flieht
E. Grupe-Lörcher, Die Heimat ruft

Sauerberg - Kriminal - Romane

Alfons Zech, Die Flucht
Piet van Eyk, Der silberne Blitz
K.-H. Voigt, Der Stein der Weisen

Sauerberg - Abenteuer - Romane

P. Rauenberg, Das Tal der grauen Wölfe
W. Recken, Schatzjäger in Caracas

Willy Sauerberg · Verlag · Hamburg 36

Verlags- Änderungen

soweit sie nicht im Börsenblatt bekanntgegeben wurden, bitten wir für die gegenwärtig im Erscheinen begriffenen

Bücher & Verzeichnisse

uns stets ohne Verzug mitzuteilen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buch- händler zu Leipzig

Bibliographische Abteilung

Zurückverlangte Neuigkeiten

Sofort über Leipzig zurück, spätestens bis 15. Oktober d. J. alle remissionsberechtigten Exempl. von **Scherping-Vollbach, Reichsjagdgesetz**, 2. Auflage.

Eine Rücknahme nach diesem Termin ist mir nicht möglich.

S. Neumann, Neudamm.

Dringende Bitte!

Unerwartet großer Zugang an neuen Abonnenten hat die großen Vorräte des Augustheftes von Velhagen & Klafing Monatsheften gänzlich aufgebraucht. Wir sind wegen Nachlieferung dieses Heftes in starker Verlegenheit und bitten unsere Geschäftsfreunde dringend um schnellste Rücksendung aller vorrätigen Hefte, für die ein Ablass nicht vorherzusehen ist. Bis zum 21. 8. nehmen wir Rücksendungen auf unsere Kosten an. Rücksendungen bitte nur nach Leipzig zu richten.

Bielefeld und Leipzig, 18. 8. 1935
Velhagen & Klafing

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich gebe dem Gesamtbuchhandel davon Kenntnis, daß die Firma

Franz Borgmeyer
in Hildesheim

die Allein-Auslieferung der für den Regierungsbezirk Hildesheim allein zugelassenen

Niedersachsen-Fibel

aus meinem Verlag mit sofortiger Wirkung übernommen hat. Bestellungen auf die Niedersachsen-Fibel bitte ich unmittelbar an die Firma Franz Borgmeyer in Hildesheim zu richten. Nach Braunschweig gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerung.

Verlag Georg Westermann,
Braunschweig.

Zum Nutzen des gesamten
Buchhandels:

Das erste Stück jeder Neuererscheinung an die Deutsche Bücherei

zur Aufnahme des Titels in
das „Tägliche Verzeichnis
der Neuererscheinungen“
und in die

„Deutsche
Nationalbibliographie“

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebote und Gesuchte Bücher, Liste Nr. 190,

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuererscheinungen.

Milde L. 659.	Cassiter, Br., 3378.	Heinrichshofen in Magdeb.	Machina-Berl. 3374.	Schaumburg L. 660.	Triasdruck 3367.
Mile L. 660.	Claren L. 658.	L. 660.	Raier in Rav. 3364.	Schlemm Nachf. L. 659.	Union in Bern. 3361.
Mihoff in Dortmund. L. 660.	Edels-Berl.-Gesf. 3364.	Gelingsche Berl.-A. 3361.	Mathes L. 660.	Schmittner L. 660.	Union in Bern. 3365.
Baur L. 659.	Eulsh L. 659.	Hengstenberg in Boch.	Meuer L. 659.	Schönhuber L. 660.	Unkel, Gebr., L. 660.
Bertelsmann L. 659.	Evang. Bf. in Ve. L. 659.	L. 659.	Mueller in Halle L. 660.	Schroeder 3372.	Velhagen & Kl. 3376.
Böhme Nachf. in Witt.	Exped. d. Börsenbl. U 3.	Hef in Sang. L. 659.	Raumann, L., in Ve.	Schroeder i. Halbst. L. 659.	Bl. d. Börsenver. 3370. 72.
L. 660.	Fietz L. 659.	Hoffmann i. Weim. L. 659.	L. 660.	Schulz in Brsl. U 3.	Berl. Dt. Kultur-Wacht
Breitkopf & S. 3362.	Fischer, S., in Brln. 3366.	Jacob L. 660.	Neumann in Neub. 3376.	Schwann 3372.	3370.
Brockhaus, R. A., 3367.	Grundgr. f. Bücherfr. L. 660	Rag L. 659.	Paracetus L. 660.	Schweizer, Jgn., in Rölln	Berl. d. Dt. Arbeitsfront
Bücher-Raketen in Chemn.	Geisler & Co. L. 659.	Raufmann in Stu. L. 660.	Pantuch L. 660.	L. 659.	3374.
L. 659.	Geogr. Dr. u. B.-A.	Reil Berl. 3371.	Radionta-Berl. 3372.	Seeliger L. 660.	Berl. f. Kulturpolit. 3361.
Buchh. d. Co. Gesf. in	Ravenstein 3372.	Reiner's Bf. L. 659.	Rathaus-Bf. d. Luth.	Send in Wtr. L. 659.	Böckl. Bf. in Jena L. 659.
Eberf. L. 659.	Geschäftst. d. Börsenver.	Reif & W. L. 659.	Bücherver. U 4.	Seufarth'sche Bf. L. 660.	Baschwitz Ant. L. 660.
Buchh. a. Dolstenpl. in	3376.	Rios U 3.	Red. d. Adressbuchs 3372.	Stenderhoff U 4.	Beber in Brln.-S. L. 660.
Damb. L. 659.	Gesf. L. 659.	Rios in Gotha 3370.	Riegel L. 659. 660.	Stenger 3361. 74.	Weidemann's Bf. L. 660.
Bf. »Neues Volk« L. 660.	Glaeser's Bf. L. 660.	Rüge & Str. L. 660.	Rieger & Kr. L. 660.	Stencklersche Grundst.-	Werbestelle U 2.
Buchh. a. Zoo in Brln.-	Großkopf U 3.	Strüger in Dortmund. L. 660.	Rothegeher & D. 3363.	Verw. U 4.	Westermann, G., 3376.
Charl. L. 659.	de Gruyter & Co. U 1.	Such'sche Bf. L. 660.	Rubin L. 660.	Teubner 3363.	Wolffmay 3368. 69.
Buchladen in Charl.	3363.	Yang L. 659.	Sauerberg 3375.	Thieme, G., in Ve. 3364.	
L. 659. 660.	Gartmann, Gebr., L. 660.	Vimbarth L. 660.	Schaffnit Nachf. L. 660.	Trebesius U 4.	
		Zucef L. 659.			

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich / Bezugspreis monatlich: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweil. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, 4.— RM. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. × Bb.-Bezieher tragen die Vorkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr.: Mitgl. 0.20 RM., Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzettelsbogen, Illustr. Teil, Angebot. u. Gesf. Bücher, Verzeichnis der Neuerfch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerfch. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelsbogen, Verzeichnis der Neuerfch.

B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigentell, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 6, Angeb. u. Gesf. Bücher: Preisliste Nr. 2, Bestellzettelsbogen: Preisliste Nr. 2 / Sahspiegel f. d. Anzeigentell (auß. Bestellzettelsbogen) 270 mm hoch, 197 mm breit, 1/2 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigentell und Umschlag: mm-Beile 7.78 RMf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zuzüglich 7 1/4 % Plagauschl. = 105.— RM. Bestellzettelsbogen: 1/2 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM., 1 1/2 Zettel 10.50 RM., 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptredakteur: Dr. Helmuth Langenbueher. — Stellvertreter des Hauptredakteurs: Franz Wagner. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Gersfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 36. Postfachfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13. — D.N. 8460/VII. Davon 6865 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig!

Ich bitte zu beachten:

Die Monatschrift „Das Herrenjournal“

wird seit dem 1. Juli d. J. von mir ausgeliefert.

Frühere Bezieher, die „Das Herrenjournal“ etwa nicht mehr erhalten, werden gebeten, sich unverzüglich mit mir in Verbindung zu setzen.

Gustav Großkopf, Berlin SW 68, Schützenstraße 29/30



Photolithographie für Börsenblattanzeigen

Abbildungen, die lediglich im Börsenblatt abgedruckt werden, brauchen, wenn geeignete Druckstöcke (bis 48er Raster) nicht schon vorhanden sind, nicht klischiert zu werden, da für den Offsetdruck die etwas billigere Photolithographie genügt. Erforderlich sind aber hierfür, ebenso wie bei der Klischeeherstellung, gut reproduktionsfähige Vorlagen (beste Photos, Originalzeichng. usw.); Druckabzüge können nur in Ausnahmefällen, entsprechend retuschiert, bei Verzicht auf muster-gültige Wiedergabe, verwendet werden.

Klischees sind erforderlich, wenn von den Inseraten Sonderdrucke in kleineren Auflagen, bei denen Buchdruck in Frage kommt, herzustellen sind.

Expedition d. Börsenblattes



Ich übernahm die Auslieferung für den

**Gruener-Verlag
Innsbruck.**

Leipzig, den 1. Aug. 1935.

**F. VOLCKMAR
Kommissionsgeschäft**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

In verkehrsreicher Lage **Hamburgs** kommt eine seit 60 Jahren besteh. **Sortimentsbuchhandlg.** infolge Todesfalls für **8000 RM zum Verkauf.** Näheres

**Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstr. 108.**

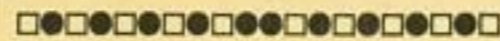
Kaufgesuche

Pachtgesuch!

Tüchtiger, strebsamer Buchhändler (ev.), der mehrere Jahre selbständig war, sucht kleinere od. mittlere Buchhandlung zu pachten. Herren, die sich zurückziehen und ihr Geschäft in vertrauensvolle Hände legen wollen, seien besonders aufmerksam gemacht. Kautions kann gestellt werden. Angebote unter # 1399 d. die Geschäftsstelle d. B. V.

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Chiffre-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.



Für kathol. Sortiment in Kleinstadt Niederschlesiens tüchtiger, zu selbständiger Arbeit befähigter jüngerer Gehilfe gesucht. Gute Kenntnisse des kathol. und allgemeinen Schrifttums sowie Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum — auch im Außendienst — Bedingung. Bewerbungen mit Bild erbeten unter # 1390 d. d. Geschäftsstelle des B. V.



Hamburg.

Für mein wissenschaftliches Sortiment suche ich einen jüngeren gutempfohlenen und zuverlässig arbeitenden **Gehilfen.** Bedingung ist Erfahrung im wissenschaftlichen Buchhandel und Fertigkeit im Maschinenschreiben. Antritt 1. 10. d. J. oder 1. 11. d. J. Bewerbungen mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an:

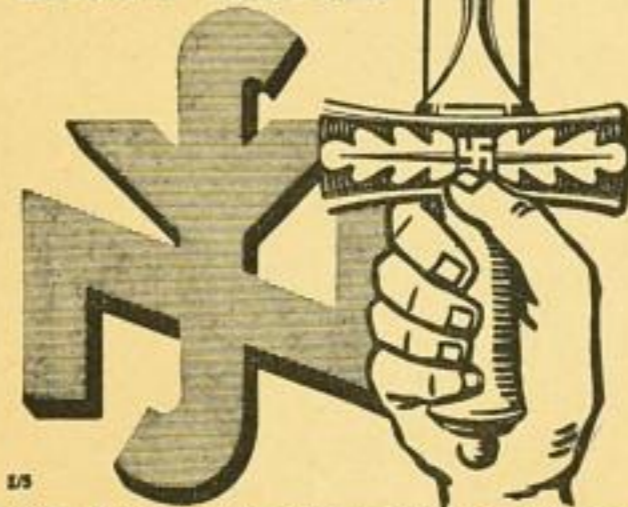
**Conrad Kloss, Hamburg 36,
Dammtorstr. 1.**

Schulbücher-Verlag in Berlin

sucht für Herbst d. J. einen zuverlässig arbeitenden, jungen **Gehilfen,** dem die schriftliche Werbung bei den Lehranstalten und der Fachlehrerschaft obliegen würde. Herren, die in der Führung von Karteien, dem Verkehr mit Schulen, dem Buchversand usw. schon Erfahrung haben und womöglich Maschinenschreiber sind, werden bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschr., Gehaltsansprüchen und Bildnis werden erbeten unter Nr. 1375 d. d. Geschäftsst. des B. V.

**Kämpfe
mit uns**



NS-VOLKSWOHLFAHRT

Zum 1. Oktober stelle ich einen **Gehilfen** ein. Verlangt werden gute Allgemeinbildung, Praxis im wissenschaftlichen Sortiment. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. und Gehaltsanpr.

Heinrich Stenderhoff,
Münster i. W.

Zum 1. Oktober sucht Sortimentersbuchhandlung / Markt Brandenburg

tüchtigen Gehilfen

Verlangt werden: Absolute Zuverlässigkeit u. Arbeitsfreude sowie die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit; gute Literaturkenntnisse und feste Beherrschung des Kaufmännischen. Angebote mit Lichtbild, selbstgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsforderung unter # 1397 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Oktober suchen wir für unser evang. Sortiment

jungen, gutempfohlenen Herrn oder Dame

Bedingung: Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft und gute Kenntnisse der theologischen und Erzählungs-Literatur. Bewerbungen mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsansprüchen an **Rathaus-Buchhandlung des Luth. Bichervereins** Breslau 1, Elisabethstraße 6.

Stellengesuche

Dame, Dr. phil., sucht Volontärstellung in angesehenem Verlag. Angebote unter # 1395 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vielseitig ausgebildeter
31jähr.

Expeditionsleiter

für Buch- und Zeitschriftenverlag sucht sich zum Herbst od. später zu verändern. Durch langjährige Praxis in Buch- u. Zeitschriftenexpedition, als Sortimenter und durch Vertretertätigkeit

reiche Erfahrung
auf allen buchhändler.
Gebieten.

Zuschriften unter Nr. 1392 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Antiquar

sechszwanzigjährig,
selbständiger u. gewissenhafter Arbeiter,
guter Katalogisator,
mit umfangreich. Wissen, gut. Sprachkenntn. (Ausl.),
firm in allen Arbeiten des wiss. u. biblioph. Antiquar.,
vertraut mit Organisation und Personalanleitung,
mit Praxis in ersten deutschen Häusern,

sucht entwicklungsfähigen Posten im In- oder Ausland.

Alfred Trebesius, Berlin C 25,
Panoramastrasse 2.

Dr. phil.

gewandt. Schriftsteller, erfahr. Kaufmann, insbes. glänz. Werber, mit umfass. Kenntn. in fast allen Geistes- u. Naturwiss., fleissig, gewissenhaft und strebsam, vielseitig verwendbar,

sucht

verantwortungsvolle Stellung bei Verlag, auch Zeitung oder Zeitschrift.
Zuschr. unter # 1391 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

JUNGER EV. SORTIMENTER über dem Durchschnitt stehende Arbeitskraft

in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. Oktober neuen Wirkungskreis.
20 Jahre, O II-Reife, 2 Sem. Höh. Handelssch., 4½ Jahre in mittl. Univ.-Sort. (2 Jahre Lehre). Beste Literaturkenntnisse, Dekor., Maschinenschr. (200) u. Stenogr. (160) perfekt!
Gehilfenprüfung „sehr gut“.
Angebote unter # 1396 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Dr. phil. Naturwissenschaftler

St.-Ex. f. höh. Lehra., Ass. a. wiss. Inst. u. i. Mus., a. i. a. Sachgeb. (Heimatkunde) erf., su. Betät. a. Mitarb. in einschl. Verl. od. Zeitschr. a. Übern. v. Bespr. Angeb. u. K. W. # 1393 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Vermischte Anzeigen

Bekannter kleinerer kathol. Verlag sucht guteingeführten

Vertreter für Schlesien

zum lauf. Besuch der Sortimente. Angebote unter # 1398 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Herbstmesse 1935

Meßpalast „Stenklers Hof“ das Haus der Buchausstellungen

Verlangen Sie Angebot über offene Stände oder geschlossene Zimmer von der

Stenklerschen Grundstücksverwaltung,
Leipzig C 1, Reichstraße 41, Ruf 20143

Zurückverlangte Neuigkeiten

Nr. 15. 1935

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 176—188 des Börsenblattes vom 1. bis 15. August 1935.

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Letzter Annahmeterrnin
178	H. P. B. Berlin G. m. b. H., Berlin	Simonds, Kann Europa Frieden halten? — Kann Amerika zu Hause bleiben?	—
176	Limpert-Verlag, Wilhelm, Berlin	Schulten, Deutsche Wanderkunde	—
177	Lühe & Co. G. m. b. H., Leipzig	Wendepunktbuch Nr. 4: Säuglingsernährung Nr. 21: Frühgemüse im Haushalt	1. X. 35
180	Rudolph'sche Verlagsbuchhdlg., Dresden	Jaffé, Tanz im Selbstunterricht. 18. Aufl. 263 Tsd.	Bgl. hierzu Inf.
184/185	Süddeutsches Verlagshaus G. m. b. H., Stuttgart	Kutenbrand, Wille zur Schönheit	Bgl. hierzu Inf.
178	Thieme, Georg, Leipzig	Karrer, Lehrbuch der organischen Chemie. 3. Auflage	13. IX. 35